

Vertretungslehrerin - was kommt auf mich zu?

Beitrag von „Dejana“ vom 28. August 2009 11:20

Fuer kurzfristigen Vertretungsunterricht hab ich immer ne extra Mappe. Da drin sind dann Unterrichtsanweisungen fuer jede Stunde (z.B. "Naturwissenschaften: Bitte Auswertung fertig stellen lassen. Experiment wurde letzte Stunde gemacht.") , Material und Arbeitsblaetter drin. Zusaetzlich hab ich da noch Namensliste, Sitzordnung, Klassenregeln und Staffellung der Sanktionen aufgelistet.

Meistens stell ich meiner Klasse aber auch ein Vertretungsheft zusammen. Wir haben oft "unausgebildete" Vertretungskraefte, mit dem Heft koennen meine Kids dann also auch arbeiten ohne *unterrichtet* werden zu muessen.

Unsere Vertretungslehrer haben meine Klasse recht gerne, weil alles ziemlich organisiert ist und meine Klasse vom Benehmen her keine Probleme macht.

Generell laeuft es bei unseren Vertretungslehrern aber recht gut. Vor allem, wenn jemand Vertretung macht, der vorher noch nie bei uns war, helfen wir ziemlich viel. Es bringt der Schule ja nix, wenn du nur Horrostunden hast und dann nie wieder kommen willst. Oft ist es so, dass Schueler erstmal testen wie weit sie gehen koennen. Deswegen find ich es immer wichtig, wenn ich als Lehrer auch ne Rueckmeldung bekomme.

Find am besten raus, wie die Disziplin geregelt wird, welche speziellen Regeln es gibt, was gemacht werden soll, wo das Lehrerzimmer und die Toiletten sind und an wen du Schueler abschieben kannst, die sich einfach nicht einkriegen.